

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden und in der Mitte gebietsweise Regen

Offenbach, 03.06.2015, 05:00 Uhr

GDN - Am Mittwoch bleibt es im Norden und in der Mitte teils stärker bewölkt, gebietsweise fällt etwas Regen. Im Tagesverlauf lockern die Wolken etwas auf, vor allem Richtung Nordsee scheint häufiger die Sonne.

Im Süden und Südosten ist es meist sonnig oder wechselnd wolkig und trocken, lediglich in den Alpen besteht eventuell eine geringe Gewitterwahrscheinlichkeit. Die Tageshöchstwerte im Norden und Nordwesten liegen zwischen 16 und 22 Grad, sonst zwischen 23 und 29 Grad. Im Südwesten sind örtlich bis zu 30 Grad möglich. Der meist schwache bis mäßige Wind weht aus westlichen Richtungen, an der Küste sind starke bis stürmische Böen möglich. Die Nacht zum Donnerstag gestaltet sich teils locker bewölkt oder klar, es bleibt trocken. Der Wind schwächt sich ab und weht schwach aus westlichen Richtungen im Norden, im Süden aus nordöstlichen Richtungen. Die Luft kühlt auf 14 bis 7 Grad ab. Am Donnerstag scheint verbreitet die Sonne, der Himmel bleibt meist wolkenlos oder nur locker bewölkt. Am Nachmittag und Abend besteht an den Alpen ein leichtes Schauer- und Gewitterrisiko. Die Tageshöchstwerte erreichen im äußersten Norden nur Werte zwischen 17 bis 23 Grad, sonst werden in der Nordhälfte zwischen 21 und 25 Grad, in der Südhälfte 25 bis 31 Grad erreicht. Es weht ein schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zum Freitag ist es meist klar und trocken, die Tiefstwerte liegen um 15 Grad im Südwesten und um 8 Grad im Nordosten. Am Freitag ist es erneut sonnig, gebietsweise sogar wolkenlos. Erst zum Abend ziehen in den Nordwesten auch dichtere Wolkenfelder. Es bleibt trocken, allenfalls an den Alpen besteht ein geringes Schauer- oder Gewitterrisiko. Bei schwachem Wind steigt die Temperatur auf 20 bis 23 Grad an den Küsten. Ansonsten werden 24 bis 30 Grad erreicht, in den großen Flusstälern des Südens und der Mitte auch 30 bis 34 Grad. In der Nacht zu Samstag ist es meist klar. Nur im Nordwesten ist es wechselnd, später teils auch dicht bewölkt und es kann einzelne Schauer, mitunter auch ein kurzes Gewitter geben. Die Frühtemperaturen liegen zwischen 19 Grad am Oberrhein und 12 Grad an der Ostsee. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-55551/wetter-im-norden-und-in-der-mitte-gebietsweise-regen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com